

Trumps Drohung: Panamakanal unter militärischer Kontrolle?

Aktuelle Entwicklungen im Panamakanal: Trump erhebt Ansprüche gegen China, während Panama sich gegen ausländische Einmischung wehrt.

Panama, Panama - In einem explosiven Streit um Kontrolle und Einfluss im Panamakanal hat Donald Trump erneut Behauptungen aufgestellt, dass China die strategisch wichtige Wasserstraße in Mittelamerika betreibt. Während seiner Amtsübernahme erklärte er: „China betreibt den Panamakanal, den wir nicht an China übergeben haben. Wir haben ihn Panama übergeben und nehmen ihn zurück“, was in Panama und Peking schnell zurückgewiesen wurde, wie **vienna.at** berichtet. Trump schloss sogar einen Militärschlag nicht aus, um US-Interessen im Kanal zu verteidigen.

US-Außenminister Marco Rubio untermauerte diese Ansprüche während eines Besuchs in Panama, wo er die Unzulässigkeit von Chinas Einfluss thematisierte. Zudem sprach US-Verteidigungsminister Pete Hegseth telefonisch mit Panamas Sicherheitsminister Frank Ábrego, wobei die nationale Sicherheit der USA und ein ungehinderter Zugang zum Kanal als höchste Priorität hervorgehoben wurden. Die Gespräche beleuchten die Spannungen zwischen den USA und China, denn während Trump und seine Regierung verstärkt die angeblichen chinesischen Einflüsse kritisieren, ist China der zweitgrößte Nutzer des Kanals mit einem Anteil von 21,4 % am Frachtvolumen, wie **BBC** berichtet.

Strategische Bedeutung des Panamakanals

Der Panamakanal ist eine lebenswichtige Wasserstraße, die den Atlantik mit dem Pazifik verbindet und über 14.000 Schiffe jährlich nutzt. Die Kontrolle über diesen Kanal war historisch ein heißes Eisen. Er wurde von den USA erbaut und blieb bis 1977 unter amerikanischer Kontrolle, bevor er nach einem Vertrag schrittweise an Panama übergeben wurde. Trotz dieser Vereinbarung haben die USA das Recht, militärisch einzugreifen, wenn die Neutralität des Kanals bedroht ist.

Die Bedenken über Chinas wachsenden Einfluss spiegeln sich in den Aktivitäten von Hutchison Ports PPC wider, die Containerterminals auf beiden Seiten des Kanals betreiben. Da diese Firma Teil einer Hongkonger Unternehmensgruppe ist, die zahlreiche internationale Geschäfte betreibt, kursieren in Washington Ängste, dass Peking durch diese private Infrastruktur mehr Kontrolle erlangen könnte. Trump sieht in diesem komplizierten geopolitischen Spiel auch wirtschaftliche Bedrohungen für die USA, während die chinesische Regierung betont, dass ihre Unterstützung für Panama auf partnerschaftlichen Prinzipien basiert.

Details	
Ort	Panama, Panama
Quellen	• www.vienna.at • www.bbc.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at